

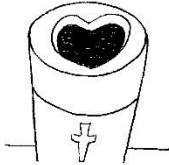


## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)

Pfarrkanzlei: Di, Mi, Fr, Sa 10.00 – 12.00



### Evangelium: Markus 12,38-44

» Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hergegeben; diese Frau aber, die kaum das Nötigste zum Leben hat, sie hat alles gegeben, was sie besaß, ihren ganzen Lebensunterhalt. «

**1. Lesung: 1. Könige 17,10-16; 2. Lesung: Hebräer 9,24-28**

### So 11.11.18 – 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS FAMILIENMESSE

8.30 – Heilige Messe – MdS „Taiwan“

10.00 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

   Suppensonntag   

11.30 – Heilige Messe – Maronitische Gemeinde (Arabisch) - Agape

16.00 – Heilige Messe – Pensionistenheim Hohe Warte 8

Mo 12.11.18: 8.15 – Heilige Messe

Di 13.11.18: **17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\*** 18.00 – Heilige Messe

Mi 14.11.18: 8.15 – Heilige Messe

Do 15.11.18: **17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\*** 18.00 – Heilige Messe

Fr 16.11.18: 8.15 – Heilige Messe

Sa 17.11.18: **17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\***

18.00 – Vorabendmesse – Für † Mutter

### So 18.11.18 – 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

10.00 – Heilige Messe – Gedenkmesse † Karl Jelinek

11.30 – Heilige Messe - Maronitische Gemeinde (Arabisch) - Agape

### In der Woche:

- ⇒ Elternabend Erstkommunion Mo 18.30 – Pfarrheim, Heiligenstädter Str. 101
- ⇒ Anima Mi 9.00, Pfarrheim
- ⇒ Seniorenclub Do 14.00
- ⇒ Firmung, Elternabend Do 19.00, Pfarrheim
- ⇒ Kanzlei Di, Mi, Fr, Sa 10.00 – 12.00
- ⇒ Jugend MARO – Freitag – Sonntag (Pfarrheim)
- ⇒ Jugend UH – Sa 10.00 – 12.00 (Pfarrheim)

## Ausgelegt! Markus 12, 38-44

*„Diese Witwe hat alles in den Opferstock gegeben, was sie hatte. Die anderen aber haben nur von ihrem Überfluss gegeben.“*

*Wir müssen nicht unser ganzes Geld geben. Aber mit dem, was wir geben, müssen wir unsere ganze Liebe geben. Sonst ist unsere Gabe ein herablassendes Almosen.*

*Wenn du mich brauchst, bin ich ganz für dich da. Nicht nur für fünf Minuten, die ich gerade übrig habe.*

*Wenn ich meine Arbeit sinnvoll machen will, dann bin ich ganz dabei. Nicht mit den Gedanken abwesend.*

*Wenn ich spiele, gebe ich mich ganz dem Spiel hin und bin nicht schon gedanklich beim nächsten Termin. Wenn ich lache, bin ich ganz im Lachen und wenn ich traurig bin, bin ich ganz in der Trauer.*

*Das Leben erfordert den ganzen Menschen, den ganzen Einsatz. Wir verpassen das Leben, wenn wir heute die Hälfte unserer Kraft, unserer Leidenschaft, unserer Liebe zurückhalten, damit wir morgen noch etwas übrig haben. Wir verpassen die Liebe, wenn wir nicht mit dem ganzen Menschen, mit dem ganzen Herzen dabei sind.*



Wenn ich mir die Witwe zum Vorbild nehme, anderen vielleicht ähnliches Verhalten empfehle, darf ich den Mund nicht zu voll nehmen. Denn die Witwe gibt nicht etwas von ihrem Wohlstand, sondern gibt sich selbst. Sie verzichtet auf jegliche Vorsorge und setzt ihr Leben ein ganz im Vertrauen auf Gott. Bin ich dazu bereit? Kann ich das?

**Ein Glaube ohne Hoffnung ist wie Regen ohne Wasser. Ein Glaube ohne Liebe ist wie eine Sonne ohne Schein.**